

PRESSEMITTEILUNG

## 1. Mai 2023: Stichtag KRITIS

**Jena, 1. Mai 2023 - Ab heute ist der Einsatz von Systemen zur Angriffserkennung für KRITIS-Betreibende verpflichtend. Anlässlich dessen setzt die Initiative „Privacy Provided“ das Thema Schutz kritischer Infrastrukturen in einem Webcast unter neue Gesichtspunkte: digitale Souveränität und Datenschutz; und begrüßt in dem Zusammenhang den neusten Kooperationspartner: Enginsight. Der Jenaer Cybersecurity-Softwarehersteller plädiert für eine ganzheitliche Betrachtung von Datenschutz und IT-Sicherheit.**

### **Webcast, powered by Enginsight: Digitale Souveränität und Datenschutz bei kritischer Infrastruktur**

Stichtag KRITIS: Ab heute ist der Einsatz von Systemen zur Angriffserkennung für Betreiber kritischer Infrastrukturen nach IT-Sicherheitsgesetz 2.0 obligatorisch. Unternehmen der betroffenen Sektoren haben sich in den letzten Monaten darauf vorbereitet und (hoffentlich) die notwendigen Maßnahmen eingeleitet und entsprechende Systeme eingeführt.

Das Thema Schutz kritischer Infrastrukturen bleibt jedoch weiterhin aktuell; und das nicht nur, weil die Nachweise in regelmäßigen Abständen neu erbracht werden müssen. Privacy Provided stellt das Thema unter neue Gesichtspunkte in einem Webcast am 13. Juni 2023 unter dem Titel „Digitale Souveränität und Datenschutz“.

Einer der bekanntesten deutschen IT-Security-Experten und Gründer der AG-KRITIS, Manuel Atug, wird mit Harald Joos (Cloudbeauftragter der Deutschen Rentenversicherung BUND, ehemaliger CIO der Bundesfinanzministeriums) die besonderen Anforderungen bezüglich digitaler Souveränität und Datenschutz bei kritischer Infrastruktur (KRITIS) diskutieren. Enginsight sponsort den Webcast.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Webcast-Anmeldung unter:  
<https://privacyprovided.eu/veranstaltungen/webinar-digitale-souveraenitaet-und-datenschutz-bei-kritischer-infrastruktur>

### **Eine vielversprechende Kooperation: Privacy Provided + Enginsight**

IT-Sicherheit und Datenschutz haben das gemeinsame Ziel, Daten und Systeme vor unbefugtem Zugriff, Manipulation oder Verlust zu schützen. Wenn man die IT-Sicherheit verbessert, wird gleichzeitig auch der Datenschutz gestärkt. Beide sollten deshalb im Zusammenspiel betrachtet werden. Mario Jandek, CEO und Gründer von Enginsight dazu: „Ein ganzheitlicher Ansatz, der IT-Sicherheit und Datenschutz kombiniert, ist der Königsweg, um Daten und Systeme vor Bedrohungen zu schützen und die Privatsphäre von Einzelpersonen zu gewährleisten. Das Ziel, Missverständnisse und Fragen zum Datenschutz

aufzuklären und auszuräumen, welches Privacy Provided verfolgt, unterstützen wir deshalb gerne; die Kooperation ist naheliegend und richtig.“

Niko Bender, Mitgründer der vor drei Jahren gegründeten Wirtschaftsinitiative, begrüßt die Kooperation sehr: „Enginsight ist Made in Germany und passt, nicht nur deshalb, wunderbar zu uns. Wir sehen die Sinnhaftigkeit einer engen Verzahnung von Datenschutz und IT-Sicherheit. Deshalb thematisieren wir IT-Sicherheit vermehrt in unseren Veranstaltungen. Enginsight ist dabei ein willkommener Partner.“

Die Sponsoren der Initiative Privacy Provided sind allesamt deutsche und europäische Anbieter, die sich für Datenschutzkonformität einsetzen und Unternehmen eine bedeutende Chance zum Erlangen digitaler Souveränität bieten.

### **Über privacy provided**

Privacy Provided ist eine Wirtschaftsinitiative für den Datenschutz in Europa. Sie wendet sich an Experten in Unternehmen aus den Bereichen IT, Compliance, Datenschutz und Recht. Die Initiative setzt sich europaweit für Aufklärung und Lösungsfindung in Datenschutzfragen von Unternehmen ein. Privacy Provided wurde 2021 gegründet und bringt seitdem regelmäßig die verschiedenen Positionen zum Datenschutz an einen Tisch. Zu den bekanntesten Sprechern gehören der Whistleblower Edward Snowden und der Datenschutzaktivist Max Schrems. <https://privacyprovided.eu/>

### **Über Enginsight**

Enginsight bietet die perfekte Cybersecurity-Plattform für den Mittelstand. 2017 in Jena gegründet, ist die komplett inhouse entwickelte Software inzwischen bei zahlreichen KMU im Einsatz und erfreut sich insbesondere bei IT-Dienstleistern großer Beliebtheit. Diese nutzen Enginsight, um den Reifegrad der IT-Sicherheit ihrer Kunden zu ermitteln und proaktiv tätig zu werden sowie Angriffe zu detektieren und zu blocken. Nach dem Ansatz „Unsichtbares sichtbar“ und „Unsicheres sicher machen“ stehen für Enginsight hierbei Transparenz und Automatisierung in puncto IT-Security im Vordergrund.

Der „Human Factor in IT-Security“, der bei vielen Cyberangriffen im Vordergrund steht, soll dabei eliminiert werden. Mit Security 100 % Made in Germany verfolgt Enginsight die Vision, mit seiner technologisch führenden Lösung den Mittelstand wirksam und nachhaltig sicher zu machen. <https://enginsight.com>

### **Pressekontakte:**

Patricia Brumme  
Head of Marketing & PR  
[patricia.brumme@enginsight.com](mailto:patricia.brumme@enginsight.com)  
T.+49 151 74254982

Niko Bender  
[Niko.bender@privacyprovided.eu](mailto:Niko.bender@privacyprovided.eu)  
T. +49 2289087176